

Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Roßtal II : TSV 1924 Ammerndorf
Dienstag, 04.10.2022, 19:30 Uhr

TSV Roßtal II und TSV 1924 Ammerndorf teilen sich die Punkte

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) traf der TSV Roßtal II am vergangenen Dienstag im 2. Saisonspiel auf den TSV 1924 Ammerndorf. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 18:19 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Manuel Pichl, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich konnten Niedermann / Rautenberg zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Wening / Stinzendörfer aber trotzdem deutlich mit 1:3. Höfler / Pichl gelang es, Grimm / Stübinger im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Niedermann sein 3:2 gegen Michael Grimm feiern konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Bernd Höfler bei seiner 0:3-Niederlage gegen Hans Wening ab dem Start. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Silvio Rautenberg beim 2:3 gegen Hannes Stübinger. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Rautenberg dennoch im 5. Satz. Einen Sieg holte Manuel Pichl beim 11:7, 9:11, 11:7, 11:1 gegen Martin Stinzendörfer. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Thomas Niedermann bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Hans Wening. Wenig Gegenwehr leistete Bernd Höfler beim 4:11, 11:13, 3:11 gegen Michael Grimm, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Silvio Rautenberg hatte wenig später seinen Gegner Martin Stinzendörfer beim klaren 11:6, 11:8, 11:7 komplett im Griff, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Einen Sieg fuhr Manuel Pichl beim 11:6, 11:4, 3:11, 13:11 gegen Hannes Stübinger ein. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Roßtal II tritt dabei gegen den ASV Zirndorf IV an, während es der TSV 1924 Ammerndorf mit der SpVgg Greuther Fürth VI zu tun bekommt.

Statistik:

TSV Roßtal II

Doppel: Niedermann / Rautenberg 0:1, Höfler / Pichl 1:0

Einzel: T. Niedermann 1:1, B. Höfler 0:2, S. Rautenberg 1:1, M. Pichl 2:0

TSV 1924 Ammerndorf

Doppel: Wening / Stinzendörfer 1:0, Grimm / Stübinger 0:1

Einzel: H. Wening 2:0, M. Grimm 1:1, M. Stinzendörfer 0:2, H. Stübinger 1:1

